

**Bernadette La Hengst – La Beat**  
 CD, Trikont / Indigo (VÖ: 19. 9. 2005)

s & i -Top-Five

**File under: Deutsch-Pop**

Bernadette, die nette, hat ihr zweites Solo-Vollwerk vollbracht und das halten vermutlich wieder mal viele für einen weiteren besten Augenblick in ihrem Leben als hart arbeitendes Pop-Girl. Eine lockere Zunge pflegt sie ja schon seit längerem und als Mädchen Gerd und während der dazugehörigen Tournee konnte man sie einst als Sängerin, Tastendrückenin und Entertainerin bewundern. Das war 2002/2003. Als Neu-Berlinerin schwenkt sie nun 2005 mit „La Beat“ voll auf die poppig-elektronische Hoppssassa-Musik ein und versieht diese mit einem 14-teiligen Erlebnisbericht aus dem aktivistischen Leben eines Berufsquirls zwischen Elektro-Disko und eloquentem Songwriting, zwischen Schlager und postfeministischem Rockgebahren, das sie offensichtlich noch aus der Zeit herübergerettet hat, da sie als hauende Braut 1993 erste Gehversuche unternahm.

La Hengsts Musik ist keine echte Bandmucke, auch wenn sich das manchmal so anhört und einige Gastmusiker erwähnt werden. BLH ist eine Self-Made-Frau, die fast alles im Alleingang bewältigt hat. Folglich darf man an die instrumentelle Seite dieses Albums auch keine allzu hohen Maßstäbe anlegen. Zwar sind die programmierten Beats und alles was damit zusammenhängt gut durchgestylte Fertigprodukte, aber das Hauptaugenmerk liegt bei ihr eben auf dem, was sie da äußerst engagiert und mutwillig vor sich hinträllert. Was sie aber nicht davor bewahrt, den Künstlerbogen doch ab und an bis an seine Belastbarkeit zu spannen. Wir treffen da auf eine Mischung aus jugendlichen Lebensweisheiten mit philosophischem Anspruch und einer „gut ist, was sich reimt“-Philosophie. Das sprudelt dann zuweilen wild durcheinandergewirbelt aus ihr heraus und so manches mal können einem Zweifel kommen, ob das Gesungene bzw. Gerappte oder Gereimte wirklich so ernst zu begreifen ist, wie es von ihr verstanden werden soll. Vieles hört sich zwar im ersten Moment tatsächlich ganz gut an, entpuppt sich bei näherem Nachdenken aber eher als eine Abarbeitung von verschachtelten Ideen-Fragmenten, die nur grob zusammengekleistert, hintereinandergereiht sind. Die nette Bernadette ist zweifellos eine coole Braut mit viel Esprit in der Birne, aber eben auch eine verbale Rennsemmel, die aufpassen muß, daß sie nicht auf ihrem eigenen Aquaplaning ausrutscht.

[www.lahengst.com](http://www.lahengst.com)

[www.trikont.de](http://www.trikont.de)

[www.amazon.de](http://www.amazon.de)